



Prof. Dr. Johannes Adolff

Partner

Frankfurt am Main

T +49 69 17095 299

**johannes.adolff
@hengeler.com**

Johannes Adolff berät Unternehmen der Finanzindustrie auf den Gebieten Gesellschaftsrecht, Umwandlungsrecht und Mergers and Aquisitions. Er berät zudem zu aufsichtsrechtlichen Themen, insbesondere im Recht der Finanzmarktstabilisierung.

Zuletzt beriet er die FMS-WM beim Verkauf der irischen DEPFA Bank (2021) und die Aareal Bank bei der Veräußerung einer Minderheitsbeteiligung an deren Software Tochter Aareon (2020). Davor beriet er die Aareal Bank beim Erwerb der Düsseldorfer Hypothekenbank, die Dexia Crédit Local bei der Veräußerung der Dexia Kommunalbank Deutschland (2018) und die BAWAG Group AG bei ihrem Börsengang in Wien (2017).

In der Finanzmarktkrise hat Johannes Adolff die Hypo Real Estate und die WestLB bei der Errichtung ihrer jeweiligen Abwicklungsanstalten beraten (sog. „Bad Banks“, 2009/2010), sowie die WestLB bei ihrer umfassenden Umstrukturierung und der Abspaltung ihres Verbundbankgeschäfts auf die Hessische Landesbank AÖR (2011/2012). Johannes Adolff hat zudem bei zahlreichen Portfolio-Transaktionen beraten, sowohl auf Käufer- als auch auf Verkäuferseite. Zu seinen Mandanten bei diesen Transaktionen zählten Shinsei, Citi, Morgan Stanley, Goldman Sachs, Deutsche Bank, NordLB, WestLB, Hypovereinsbank und Hypo Real Estate.

Johannes Adolff hat sich 2003 im Gesellschaftsrecht habilitiert und ist als außerplanmäßiger Professor seit 2014 Mitglied der juristischen Fakultät an der Goethe Universität Frankfurt.

Kurzbiografie

Rechtsanwalt seit 1997

Universität München (Dr. iur.)

Trinity College, University of Cambridge (LL.M.)

Habilitation an der Universität München, 1999-2003

Ausgewählte Mandate

Hengeler Mueller berät FMS-WM beim Verkauf der irischen DEPFA BANK plc

Hengeler Mueller berät Aareal zur Partnerschaft mit Advent und zum Verkauf eines 30 Prozent-Anteils an der IT-Tochter Aareon

Hengeler Mueller berät Dr. August Oetker KG zum Verkauf von Bankhaus Lampe

Veröffentlichungen

Unternehmensbewertung im Recht der börsennotierten Aktiengesellschaft (2007), Habilitation München (2004)

Großkommentar zum Aktiengesetz, 5. Aufl., §§ 182 bis 191 (Kapitalerhöhung), in Vorbereitung

Rechtshandbuch zur Unternehmensbewertung, § 16 (Börsenkurs und Unternehmensbewertung) und § 19

(Unternehmensbewertung im Aktien- und Konzernrecht), 2015

Über den rechten Umgang mit einem entschlossenen Gesetzgeber: Die aktienrechtliche Lösung des BGH für den Rückzug von der Börse, BB 2003, 797 (zusammen

mit Johannes Tieves)

Zur Reichweite des
verbandsrechtlichen Abwehr-
anspruchs des Aktionärs gegen
rechtswidriges Verwaltungshandeln,
ZHR 169 (2005), 310

Konkurrierende Bewertungssysteme
bei der grenzüberschreitenden
Verschmelzung – zu den Vorgaben
des europäischen Gemeinschafts-
rechts für die gerichtliche
Überprüfung des Umtausch-
verhältnisses, ZHR 173 (2009), 67

Die Haftung des Gesellschafters der
eingetragenen GmbH bei der
Wirtschaftlichen Neugründung,
Gesellschaftsrecht in der Diskussion
2011 (VGR-Tagungsband für
Tagung vom 18. November 2011),
49

Lastenverteilung bei der
Finanzmarktstabilisierung, ZHR 177
(2013), 902 (zusammen mit
Claudius Eschwey)